



Liebe Freundinnen und Freunde der Schwäbisch Haller Heilerziehungspflege-Schule,



bei unserer von Kurs 2010 gestalteten **Schulweihnachtsfeier am 22.12.2010** war der Weihnachtsmann leider verhindert. Statt dessen hatte er uns den Weihnachtsosterhasen als Aushilfe vorbeigeschickt. Dieser führte mit Unterstützung - unter anderem durch einen echten Engel – durch das Programm. Angeregt durch den Unterricht



im Fach Spiel hatte der Kurs ein **Bewegungsspiel zur Melodie von Jingle Bells** einstudiert.



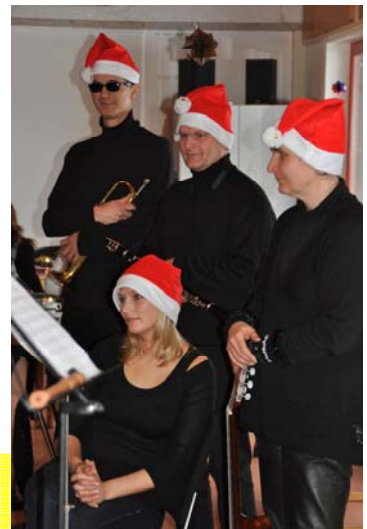
Weiterer Höhepunkt war ein **erster Auftritt der HEP-Dozenten-Kapelle**, die

sich nach intensiver Probenarbeit zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentierte.

Mit **Geige, Flöte, Gitarre, Xylophon, Klarinette und**

Trompete wurden mehrere Weihnachtslieder interpretiert, so dass am Ende auch Sigrun Helger (heimliche Chorleiterin ☺), die alle Stücke in dieselbe Tonart gebracht hatte, mit dem Auftritt zufrieden war. Da waren manche FachschülerInnen erstaunt, was die HEP-Kollegen auch noch können...

Unterbrochen wurden die musikalischen Darbietungen von der **Weihnachtsgeschichte der Herdmanns**, die Peter Brenner vorlas.



alle hEpost zum Download unter: www.hepschule-sha.de/?cat=4

Medizindozent Dr. Basali offenbarte durch **selbstgebackene frische Donuts**, dass er auch über die Medizin hinaus große Kompetenzen besitzt.



Das spannende **Activity Spiel** konnten die Dozenten gegen die Fachschüler gewinnen. Es galt pantomimisch dargestellte Weihnachtsbegriffe zu erraten. Peter Brenner und Karl Leitner genossen sichtlich den versprochenen ersten Preis einer **Hafenrundfahrt** – mit dem Bobby-Car um einen „Hafen“ herum.



Und jetzt steht **Weihnachten** direkt vor der Tür. Für uns an der Fachschule bedeutet das immer auch ein wenig **Abstand von der Alltagshektik**. Weihnachten ist ja inzwischen nicht mehr nur Erinnerung an die Geburt Jesu, sondern an vielen Stellen auch zum Fest der Geschenke geworden.

Wir haben vor 2 Jahren beschlossen, dass wir alle zwei Jahre auf Geschenke verzichten wollen und statt dessen ein sinnvolles Projekt unterstützen wollen.

Vor 2 Jahren haben wir uns statt Weihnachtsgeschenken an der Aktion Friedensbaum der Fundacion Floreceer in Kolumbien beteiligt. Zu der Schule für Kinder mit Behinderung haben wir durch unsere Praxisdozentin aus Neresheim Christa Mittring, und inzwischen auch durch Fremdpraktika unserer FachschülerInnen Kontakt.

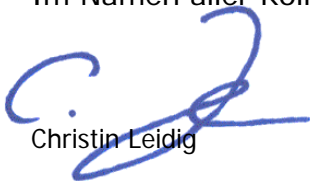


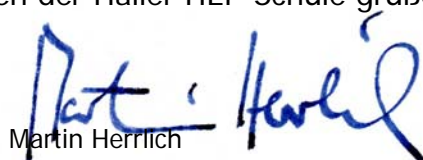
Dieses Jahr haben wir das Geld hier in der Nähe gespendet. Seit Dezember 1993 gibt es im Zentrum Schwäbisch Halls den Tagestreff **Schuppachburg der Erlacher Höhe** Hohenlohe-Franken. Der Tagestreff war in den ersten Jahren seines Bestehens in erster Linie eine Einrichtung für wohnungslose Männer. Die Zusammensetzung der BesucherInnen hat sich, so berichtet Herr Sanmann von der Schuppachburg, in den letzten Jahren sehr gewandelt. Heute kommen hauptsächlich Personen aus der städtischen Armutsbevölkerung in die Schuppachburg. Im Durchschnitt sind es 40 Personen, im Jahr über 10.000 Kontakte, davon ca. 32% Frauen und ca. 4% Kinder. Der Anteil alleinerziehender Frauen ist in der Armutsstatistik sehr hoch. Wichtig für die Besucherinnen der Schuppachburg sind deshalb günstige Verpflegung, kostenlose Backwaren, das Angebot der Waschküche mit Waschmaschine und Wäschetrockner. Oft geht es aber auch nur darum sich zwanglos treffen und austauschen zu können.

Durch unseren kleinen Verzicht auf ein Weihnachtsgeschenk kann vielleicht auch für andere Menschen ganz in unserer Nähe ein Stück Weihnachten werden.

Wir verabschieden uns mit dieser hEpost 26 von Ihnen im Jahr 2010 und grüßen und freuen uns aufs Wiedersehen, -hören und -lesen!

Im Namen aller KollegInnen der Haller HEP-Schule grüßen


Christin Leidig


Martin Herrlich

**Evangelische Fachschule für
Heilerziehungspflege Schwäbisch Hall**
Sudetenweg 92
74523 Schwäbisch Hall
fon 07 91_50 02 81
fax 07 91_50 02 04
www.hepschule-sha.de
christin.leidig@hepschule-sha.de